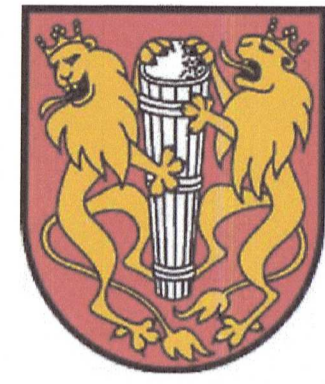



ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSKONZEPT HALL IN TIROL

2. Fortschreibung



AMT DER BAUVERMESSUNG
Abt. Raumordnung
Anlage A Plan - Nr. 01/21
1 & Feb. 2022
M 1:5.000

AUFLAGE DES ENTWURFS gem. § 63 TROG 2016

| Auflage | Beschluss vom | Auflage von-bis | DIE BÜRGERMEISTERIN |
|---------|---------------|-------------------------|---|
| 1 | 13.07.2021 | 22.07.2021 - 02.09.2021 |  |
| 2 | 19.10.2021 | 29.10.2021 - 10.12.2021 | |

DEM GEMEINDERATSBESCHLUSS VOM 13.07.2021 ZUGRÜNDE GELEGEN

DIE BÜRGERMEISTERIN: 

KUNDMACHUNG gem. § 66 TROG 2016 VOM 21.03.2022 BIS 04.04.2022

DIE BÜRGERMEISTERIN: 

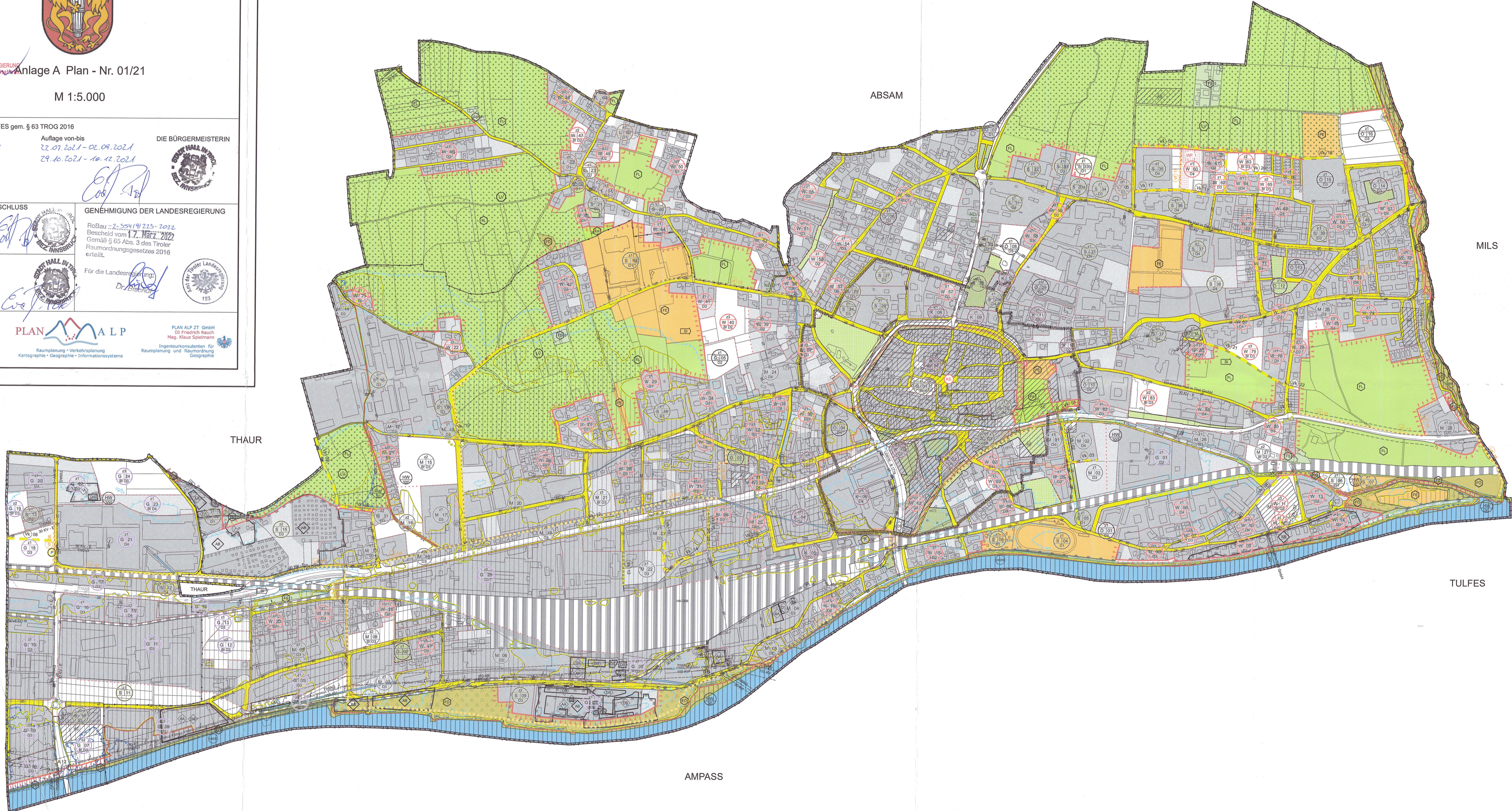
PLAN ALP ZT GmbH
Raumplanung + Verkehrsplanung
Kartographie + Geographie + Informationssysteme

GENEHMIGUNG DER LANDESREGIERUNG

ReBau - 2.2.2021/19.2.2022
Bescheid vom 17. März 2022
Gemäß § 65 Abs. 3 des Tiroler
Raumordnungsgesetzes 2016
erteilt.

Für die Landesregierung:
Dr. 

PLAN ALP ZT GmbH
Ingenieurkonsultanten für
Raumplanung und Raumordnung
Geographie



KENNTLICHMACHUNGEN

| | | | |
|--------------------------------------|--|--|---|
| TERRITORIALE GLEDERUNG | <ul style="list-style-type: none"> Gemeindegrenze (Politische Gemeinde) Katastralgemeindegrenze | NATURGEFAHREN | <ul style="list-style-type: none"> Grenze des Raumrelevanten Bereiches Gelbe Gefahrenzone - Wildbach Rote Gefahrenzone - Wildbach |
| VERKEHRSINFRASTRUKTUR | <ul style="list-style-type: none"> bestehendes überörtliches Straßennetz (Landesstraße - B oder L) bestehendes örtliches Straßen- und Wegenetz (Gemeinde-, öffentliche Interessen-, öffentliche Privatstraßen) | GEFAHRENZONENPLANUNG | <ul style="list-style-type: none"> Überflutungsfäche 30-jährliches Hochwasser Überflutungsfäche 300-jährliches Hochwasser oder Extremereignis (Restrisikogebiet) Gelbe Gefahrenzone - Hochwasser Rote Gefahrenzone - Hochwasser |
| STRASSENNETZ | bestehendes Eisenbahnnetz | ENERGIEVERSORGUNGSANLAGEN | <ul style="list-style-type: none"> Freileitung 110 kV Schutzbereich 25 m Freileitung 25 kV Schutzbereich 7 m Elektrisches Erdkabel Umspann-, Trafostation |
| EISENBAHNANLAGEN | | TRANSPORTLEITUNGEN | Gasleitung |
| VER-/ENTSORGUNGSINFRASTRUKTUR | | ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN | <ul style="list-style-type: none"> Abfallbehandlungsanlage oder Abfallbehandlungsanlagenstandort Sammel- und Umkleestelle (z.B. Recyclinghof) Altablagerung |
| ENERGIEVERSORGUNGSANLAGEN | | INDUSTRIEUNFALLVORSORGE | Sesivo III Gefährdungsbereich |
| WASSERRECHT | | WASSERRECHT | Fließgewässer - Flächendarstellung |
| FORSTRECHT | | FORSTRECHT | Wald |
| | | NATURSCHUTZ | <ul style="list-style-type: none"> Naturdenkmal, Naturhilfe ND-1 Platane in Hall, Brucker Gasse ND-2 Platane am Unteren Stadtplatz ND-3 Lindenbaum |
| | | DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ | <ul style="list-style-type: none"> Archäologische Fundzone Schutzzone Sichtzone |
| | | ÜBERÖRTLICHER FREIRAUMSCHUTZ | Landwirtschaftlich wertvolle Fläche - Landschaftliche Vorsorgefläche |
| | | FESTLEGUNGEN FÜR RAUMORDNUNGSPROGRAMME FÜR EINKAUFZENTREN | Kernzone |

FESTLEGUNGEN

| | | |
|-----------------------------------|---|--|
| FREIRAUMSCHUTZ | <ul style="list-style-type: none"> § 27(1)h Landschaftliche Freihalfflächen § 27(2) Landschaftlich wertv. Freihalfflächen § 27(2) Ökologisch wertv. Freihalfflächen § 27(2)k Freihalfflächen für Freizeit-, Sport- und Erholungsnutzung § 31(1)a Sonstige Freihalfflächen | <ul style="list-style-type: none"> Zeitzone z.1 bauliche Nutzung bei gegebenem Bedarf unmittelbar möglich z.2 bauliche Nutzung bei gegebenem Bedarf und zweckmäßiger Grundstellung / Erschließung möglich z.3 Fläche erst nach weitgehender baulicher Nutzung der übrigen Reserven zu mobilisieren Zähler Dichtezone D.1 geringe Baudichte D.2 geringe bis mittlere Baudichte D.3 mittlere Baudichte D.4 hohe Baudichte B1 Verpflichtung zur Bebauungsplanung Vorwiegende Nutzung |
| BAULICHE ENTWICKLUNG | <ul style="list-style-type: none"> § 31(1)d,h Vorwiegend Wohnnutzung § 31(1)e,h Vorwiegend gewerblich-industrielle Nutzung § 31(1)f,h Vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung § 31(1)g,h Vorwiegend gewerblich-gemischte Nutzung § 31(1)h,h Vorwiegend zentrumstypische Nutzung § 31(1)i,k,h Vorwiegend Sondernutzung mit erheblichen baulichen Anlagen § 31(1)j,k,h Vorwiegend öffentliche Nutzung | <ul style="list-style-type: none"> GRENZEN DER SIEDLUNGSENTWICKLUNG § 31(1)d,e.g Absolute Siedlungsgrenze § 31(1)e.g Siedlungsgrenze § 31(1)d,e.g Grenzen unterschiedlicher Festlegungen der Bebauung BAULICHE ENTWICKLUNG - AUSSCHLUSSFLÄCHEN § 31(1)h Erhaltung unverbaubarer Flächen innerhalb des Siedlungsbereiches INFRASTRUKTURENTWICKLUNG VERKEHR § 31(1)g Verkehrsweg - erforderlicher Neubau § 31(1)h Kreuzungsausbauten § 31(1)i Verkehrsweg - erforderlicher Ausbau § 31(1)j Errichtung für den ruhenden Verkehr (Parkplatz, Park & Rideplatz, Bus- und LKW-Parkplatz, Parkraumbewirtschaftung o.ä.) § 31(1)k erforderlicher Fuß- oder Radweg |
| LÄNGEN- UND FLÄCHENMAßSTAB | 4 Ha 1:5.000 | KENNTLICHMACHUNG VON AUSMAß UND ANORDNUNG DES BESTEHENDEN BAULANDES |
| | | <ul style="list-style-type: none"> Bauland und für bauliche Zwecke vorgesehene Sonder- und Vorbehaltsflächen, bebaut* Bauland und für bauliche Zwecke vorgesehene Sonder- und Vorbehaltsflächen, unbebaut* |

Stand DKM: 10/2020
Ausgabedatum: 01.10.2021
Zeichnungsname: Raumordnungskonzept.mxd
Projekt: HAL 18-005
Version: ork_hal18005_v4

* Stand: Flächenwidmung (8/2018), Baulandreserven (3/2020)